

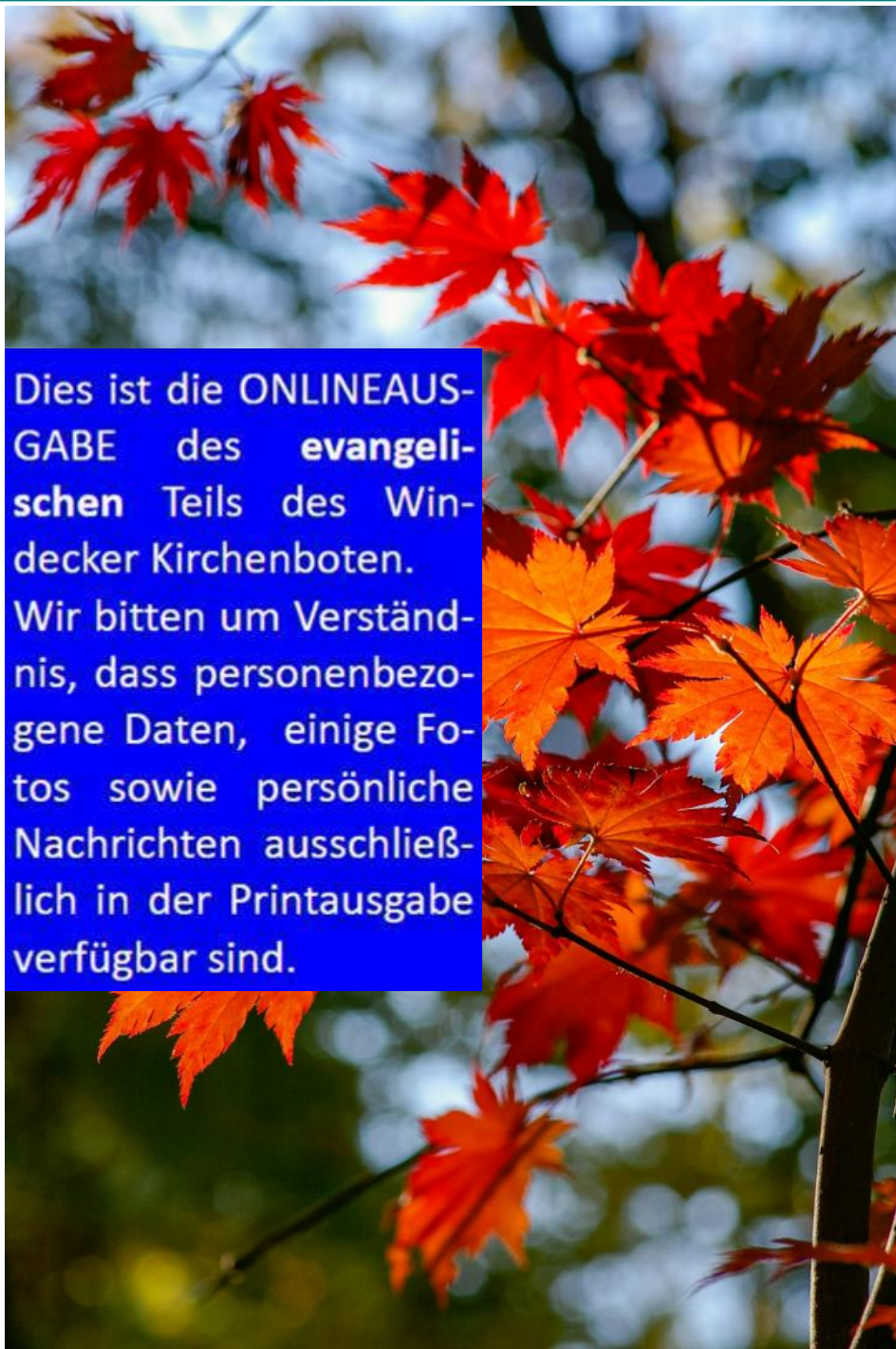
Windecker Kirchenbote

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Windecken



September/Oktober 2026

Dies ist die ONLINE-AUSGABE des **evangelischen** Teils des Windecker Kirchenboten. Wir bitten um Verständnis, dass personenbezogene Daten, einige Fotos sowie persönliche Nachrichten ausschließlich in der Printausgabe verfügbar sind.





Liebe Leser:innen,

die letzten Sommerwochen waren für mich wie ein großes Freiheitsgefühl: Freund:innen treffen, ein paar Rennradkilometer auf der Hohen Straße sammeln oder seit Neuestem auch mit Laufschuhen in unserer Stadt unterwegs sein.

Paulus schreibt im Brief an die Galater: „Zur Freiheit hat uns Christus befreit!“ (Gal 5,1). Als Jogging-Anfänger gefällt mir, dass er dabei sogar auf das Laufen zu sprechen kommt: „Ihr liebt so gut!“, steht ein paar Verse später. Aber ihm ging es wohl weniger um die Bewegung. Er widerspricht damit einer Vorstellung von Freiheit, die auch uns immer wieder begegnet: „Hauptsache ich kann machen, was ich will“. Denn für Paulus zeigt sich Freiheit erst dort, wo Menschen Verantwortung füreinander übernehmen und einander lieben – so, wie Jesus Christus es gelebt hat.

Christliche Freiheit meint also nicht das Pochen auf eigene Freiheit, sondern die Orientierung an meinen Mitmenschen und der Gemeinschaft. Und mit der Freiheit ist es fast wie beim Joggen: Dranbleiben ist alles – denn sonst baut die Kondition ab. Die Freiheit zum Glauben und zum Lieben bekommen wir zwar geschenkt. Selbstverständlich wird sie dadurch aber noch lange nicht. Wir brauchen daher Übung im rücksichtsvollen Umgang und in der Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen.

Die Freiheit des Einen hört allerdings da auf, wo die Freiheit des Anderen beginnt oder sogar infrage gestellt wird. Wir erleben fast täglich, wie demokratische Grundwerte unter Druck geraten und wie Menschen wegen ihrer Herkunft, Religion oder Lebensweise ausgegrenzt werden. Aber Freiheit und Rücksicht sind keine Gegensätze, sagt Paulus. Er ist der Überzeugung, dass wir Freisein nur dann wirklich erleben, wenn wir einander im Blick behalten. Gleichzeitig weiß er, dass das Aushandeln von Freiheitsräumen nicht immer ohne Diskussion funktioniert – „Wenn ihr euch schon beißt, dann fressst euch zumindest nicht auf.“ (Gal 5,15) gibt er darum seinen Leser:innen mit.

Jetzt im Herbst gilt also Ähnliches wie auf der Laufstrecke: in Bewegung bleiben, die Menschen unterwegs nicht aus dem Blick verlieren – und natürlich auch mal kurz verschlafen. Ich freue mich auf viele Gelegenheiten, das alles gemeinsam zu tun.

Darum: Herzliche Einladung zu den Angeboten und Veranstaltungen unserer Gemeinde in den nächsten Monaten!

Besonders die Musik ist gut vertreten: zwischen Cembalo-Musik, Holzbläser-Ensemble und Jazz-Duo wird für jede:n etwas dabei sein. Außerdem feiern wir den wohl ersten Nidderauer Streetfood-Festival-Gottesdienst am 13.09. – gerne schon vormerken!

Gesegnete Herbsttage und viel Freiheitsgefühl wünscht

Vikar Jan-Luca Lentz



Bild: unsplash.com

Titelbild: unsplash.com, Bilder, Grafiken, Monatssprüche ohne Hinweis: ekkw.media

IMPRESSUM

Verantwortlich:
Das Redaktionsteam, Tel. 22627
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Ösingen

Austräger: Gemeindeglieder der evangelischen und römisch-katholischen Kirchengemeinden

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
16.10.2026, 12h - später eingehende Texte können nicht berücksichtigt werden. Die Redaktion behält sich Änderungen vor.

September Oktober

06. September, 10 Uhr

GOTTESDIENST

Vikar Jan-Luca Lentz

06. September, 17 Uhr

**BENEFIZKONZERT FÜR DEN
„GIGGEL“**

Das „Folklore-Orchester Nidderau“ (FON) unter der Leitung von Roswitha Bruggaier lädt zu einem Konzert mit Spendensammlung für unseren Turmhahn ein. Es erklingt Musik aus (fast) aller Welt auf allerlei Instrumenten (Näheres siehe Seite 13)



13. September, 11 Uhr

Hinter der Willi-Salzmann-Halle
ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST
Anlässlich des Nidderauer Street-Food-Festivals „Herbsthunger“
Vikar Jan-Luca Lentz

20. September, 18.30 Uhr

Taizé-GOTTESDIENST

Einsingen: 18 Uhr

Prädikantin Rosemarie Czekalla

26. September, 18.30 Uhr

Konzert der Ostheimer Streicher
(näheres siehe Seite 11)

27. September, 10 Uhr

GOTTESDIENST

Pfarrerinnen Heike Käppeler

27. September, 18 Uhr

Friedenskonzert
im Rahmen der Interkulturellen
Wochen Nidderau
(Näheres siehe Seite 12)

04. Oktober, 10 Uhr

ERNSTEDANKGOTTESDIENST

Pfarrerinnen Heike Käppeler

11. Oktober, 10 Uhr

GOTTESDIENST

Prädikantin Rosemarie Czekalla

18. Oktober, 10 Uhr

GOTTESDIENST zum

Männersonntag

Stephan Lasch und Männer-Team

(Näheres siehe Seite 13)

24. Oktober, 16 Uhr

KONZERT

„Windecker Collectenbuch“
von 1650

Roswitha Bruggaier, Diez Eichler
(Näheres siehe Seite 14)



Ab 25. Oktober:
Winterzeit

25. Oktober, 10 Uhr

GOTTESDIENST

Pfarrerinnen Heike Käppeler

31. Oktober, 19.30 Uhr

GOTTESDIENST zum

REFORMATIONSTAG

Pfarrerinnen Heike Käppeler

Vikar Jan-Luca Lentz

November

01. November, 18 Uhr

GOTTESDIENST

Vikar Jan-Luca Lentz

Verkauf von Waren aus
dem fairen Handel:

Jeweils nach den Gottesdiensten von
ca. 10.30 bis 11.30 Uhr sowie montags
von 16 bis 18 Uhr in der Stiftskirche.



Monatsspruch September 2026

**Besser eine Hand
voll mit Ruhe als
beide Fäuste voll mit
Mühe und Haschen
nach Wind.**

Prediger 4,6

Bild: Gemeindebriefdruckerei



Monatsspruch Oktober



**Zur Freiheit hat uns
Christus befreit!
So steht nun fest
und lasst euch
nicht wieder das Joch
der Knechtschaft auflegen!**

Gal 5,1 (L)



Besuchsdienst	Pfrin. Heike Käppeler, Tel 3775
Eine-Welt-Gruppe	Ingrid Rübsam, Tel. 1674
Frauengruppe	Ursula Kuhl, Tel. 24403
Frauenhilfe	Pfrin. Heike Käppeler, Tel. 3775
Förderkreis „unsere Gemeinde“	Andreas Reinking Tel. 994004 andreas.reinking@ekkw.de
Konfirmandenarbeit	Pfrin. Heike Käppeler, Tel. 3775
Ev. Jugend Nidderau	Jürgen Dietermann juergen.dietermann@ekkw.de
Kinderbibeltag	N.N.
Team M	Stephan Lasch
Homepage	www.kirche-windecken.de
Bankverbindung	Frankfurter Volksbank eG IBAN: DE 15 5019 0000 4101 2519 13 BIC: FFVBDEFF

Herbst-Yogakurs für Frauen

Zeit für dich – Bewegung, Kraft und Entspannung
Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit vom Alltag und starten Sie
entspannt in den Herbst.



Bild: unsplash

- Ab **2. September** findet immer **mittwochs von 19:00 bis 20:15 Uhr** ein
- **Yogakurs für Frauen** im **Ev. Gemeindehaus Windecken** statt.
- In **fünf Kurseinheiten à 75 Minuten** stehen sanfte Bewegungen, bewusste Atmung und Entspannung im Mittelpunkt. Der Kurs richtet sich an Frauen jeden Alters – ganz gleich, ob mit oder ohne Yoga-Erfahrung. Gemeinsam schaffen wir einen geschützten Raum für Bewegung, Kraft, Achtsamkeit und Wohlbefinden.
- **Kurszeitraum:** 02.09. – 30.09. (weitere Kurse sind nach den Herbstferien geplant)
- **Kursgebühr:** 75 Euro
- **Kursleitung:** Sandra Schomburg
- **Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro bei Frau Göbel.**

Pfrin. Heike Käppeler	Gemeindepfarrerin	Tel. 3775 Heike.Kaeppler@ekkw.de
Martina Göbel	Gemeindesekretärin Sprechzeiten: Mo . und Fr. 9-12h und Mo. 14-17h	Tel. 22627, Martina.Goebel@ekkw.de
Edeltraut Ay	Küsterin	Tel. 21511
Sara Barega Frank Neumann	Hausmeisterin Hausmeister	Tel. 22627
Edith Partes	Zuständig für Beerdigungscafés	Tel. 22247

Gottes Segen zum Geburtstag

Die Kirchengemeinde wünscht
Gottes Segen zum Geburtstag!

**UNSER DIGITALER GEMEINDE-
BRIEF ENTHÄLT KEINE
PERSÖNLICHEN DATEN!**

**NUR IM PAPIERFORMAT
EINSEHBAR!**



Aus den Kirchenbüchern



**UNSER DIGITALER GEMEINDEBRIEF
ENTHÄLT KEINE
PERSÖNLICHEN DATEN!**

**NUR IM PAPIERFORMAT
EINSEHBAR!**



Termine Frauenhilfe



**Die Termine standen bei
Redaktionsschluss noch nicht fest.**

Termine Frauengruppe

Die folgenden Treffen finden jeweils dienstags um
19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt:

8. September, 22. September, 20. Oktober

Zwischenbericht aus dem Vikariat

Liebe Windecker:innen,

seit einem Jahr bin ich als Vikar bei und mit Ihnen und Euch in der Gemeinde unterwegs.

Mit viel Begeisterung wachse ich Schritt für Schritt in die abwechslungsreichen Aufgaben einer Pfarrperson hinein.

Vikariat bedeutet für mich, dass ich gelebten Glauben beobachten und mitgestalten darf. Ich probiere Neues aus und entwickle nach und nach eine eigene Perspektive und Arbeitsweise im Pfarrberuf. Im vergangenen Halbjahr standen dabei

vor allem die Konfi-Arbeit sowie der Religionsunterricht an der Bertha-von-Suttner-Schule im Mittelpunkt.

Jetzt gerade stehen die Besuche zu Geburtstagen, Ehejubiläen und der große Bereich Seelsorge im Fokus meiner Arbeit. Wenn auch Sie sich über einen Besuch Ihres Vikars freuen würden, dann nehmen Sie gerne Kontakt mit mir auf oder sprechen Sie mich an.

Mit dem Monat September beginnt dann die letzte Phase meines Vikariats. In dieser Zeit werde ich

drei Projekte in unserer Gemeinde gestalten und anbieten.

Auf eines davon freue ich mich schon ganz besonders: Zurzeit plane ich den Gottesdienst am 13. September, der den letzten Tag des Nidderauer Streetfood-Festivals eröffnen wird. Weitere Informationen zu diesem besonderen Gottesdienst gibt es auf der Rückseite unseres Kirchenboten. Dazu lade ich Sie und Euch herzlich ein!

Jan-Luca Lentz
jan-luca.lentz@ekkw.de

Jubelkonfirmation am 24. Mai 2026 gefeiert.
Jubilare gedenken ihrer Konfirmation.

**UNSER DIGITALER GEMEINDEBRIEF ENTHÄLT KEINE
PERSÖNLICHEN DATEN!NUR IM PAPIERFORMAT EINSEHBAR!**

*Meine-fotografie
Nidderau-Windecken*

Goldene Konfirmation
50 Jahre konfirmiert

Diamantene Konfirmation
60 Jahre konfirmiert

Eiserne Konfirmation
65 Jahre konfirmiert

Gnadenkonfirmation
70 Jahre konfirmiert

Eichen Konfirmation
80 Jahre konfirmiert



Rückblick auf's Sommerfest



die neuen Konfirmand*innen begrüßt wurden. Vielen Dank allen Helfer*innen, allen Grillmeistern, Köch*innen und Bäcker*innen und all den vielen Menschen, die mit dazu beigetragen haben. Ohne Sie/euch wäre so eine schöne Veranstaltung nicht möglich gewesen!!



Am 14. Juni haben wir ein wunderbares Sommerfest gefeiert. Es war ein schöner Gottesdienst, in dem

Bilder: privat

IN DIE SCHULE FERTIG...LOS!!!

Mit einem ökumenischen Gottesdienst begannen Schulanfänger*Innen am 11. August ihren ersten Schultag in der katholischen Kirche St. Maria Windecken. Pfarrer Alexander Best, Prädikantin Gisela Westphal und Organist Marc-Philipp Hartmann ließen die Kinder mit den ausgewählten Texten und Liedern spüren, wie gut es tut, dass da Einer ist, der uns und unser Leben behütet und immer bei uns ist. Gott lässt uns nicht allein!

Von allen Seiten umgibst du mich

und hältst deine Hand über mir. Gott, du kennst mich und hast mich lieb. Du achtest auf mich. Du rufst mich bei meinem Namen. Nie gibst du mich verloren. Ich sitze oder stehe, ich liege oder gehe, du behütest mich.

Auf all meinen Wegen bist du mir nahe. Du bist bei mir, wenn ich fröhlich und auch wenn ich traurig bin.

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. Psalm 139



Bild: privat

Mit der persönlichen Segnung starteten die Kinder, begleitet von ihren Familien, in die Kurt-Schumacher-Schule

Kennen Sie unseren Giggel?

Viele Kirchen haben auf ihrer Kirchturmspitze einen Wetterhahn. Er erinnert uns Menschen, sich für Aufrichtigkeit und Wahrheit einzusetzen und geht auf die Bibelstelle Matthäus 22, 75 zurück. Petrus verleugnet Jesus - die Geschichte ist auch aus anderen Stellen in der Bibel bekannt.

Die Kirchen in Nidderau tragen an ihrer Spitze alle einen Wetterhahn – bei uns in Windecken unseren „Giggel“. Dieser Giggel fehlt aber seit einiger Zeit auf dem Turm unserer Stiftskirche. Daher gilt:

De Giggel muss wirrer enuff!

Schauen Sie sich die Bilder einmal genau an. Erkennen Sie den Windecker Giggel? Die hier abgebildeten Wetterhähne stammen alle von Nidderauer Kirchen.

Es lohnt sich, einmal alle Stadtteile zu bereisen, am besten mit dem Fahrrad bei schönem Wetter und neben der herrlichen Natur in Nidderau auch einen Blick auf die Kirchtürme zu richten.

Welches Bild zeigt den Giggel der Windecker Stiftskirche?

Rätseln Sie mit, und helfen Sie durch eine Spende den Giggel wieder „enuff“ zu bringen.

Bei Ihrer Überweisung auf unser Spendenkonto geben Sie bitte nach dem Stichwort „Giggel“ den richtigen Lösungsbuchstaben an. Unter allen richtigen Einsendungen (Spenden) verlosen wir eine individuelle Führung mit Orgelmusik (Wunschlieder) für zwei Personen in unserer Kirche.



Giggel A



Giggel B



Giggel C



Giggel D



Giggel E



Giggel F

Bilder: Winfried Heilman

Text: Helmut Levin



Ev. Kirchengemeinde Windecken
Kennwort: Giggel + **Lösungsbuchstabe**
Frankfurter Volksbank eG
IBAN: DE15 5019 0000 4101 2519 13

Die Lösung steht in der
nächsten Ausgabe.

Spenden für den Giggel

„Jeden Morgen schaue ich aus unserem Fenster auf den Kirchturm und stelle fest, da fehlt etwas“, so jedenfalls schilderte Karl-Heinz Schmalz den Mitgliedern der AG Giggel seinen morgendlichen Blick zum Kirchturm.

Karl-Heinz Schmalz feierte im Juli seinen 80. Geburtstag und wollte aus diesem Anlass einen Beitrag zur Wiederherstellung der Turmzier leisten. In seiner Einladung an die Geburtstagsgäste bat er daher um Spenden für den Giggel. Eine tolle Idee, die Geburtstagsgeschenke für ein Windecker Wahrzeichen zu spenden! Es passt zu seiner Person, denn Karl-Heinz Schmalz ist in Windecken aufgewachsen und lebt nach wie vor in unserer Stadt. Der Kirchturm liegt ihm besonders am Herzen, wie er sagte. In seiner Jugend gab es in Windecken eine Tradition zu Silvester, an der er viele Jahre beteiligt war, das Turmblasen. Die jungen Männer begrüßten hoch oben vom Kirchturm das neue Jahr mit Trompeten- und Posaunenklängen.

Den Giggel wollte er aber auf seiner Feier in Ostheim nicht persönlich begrüßen. Mit einem Augenzwinkern meinte er, man sollte ihn in Windecken lassen, man wisse nicht, was ihm womöglich in Ostheim passieren könne.

Die AG Giggel dankt Karl-Heinz Schmalz und seinen Gästen ganz herzlich für die großzügige Spende!

Ev. Kirchengemeinde Windecken
Kennwort: Giggel
Frankfurter Volksbank eG
IBAN: DE15 5019 0000 4101 2519 13



Machen Sie den Giggel zu Ihrem Ehrengast

Haben Sie einen festlichen Anlass in der nächsten Zeit? Sie möchten sich für ein historisches Wahrzeichen unserer Stadt einsetzen? Sie wollen Ihre Gäste motivieren, es Ihnen als SpenderIn für die gute Sache gleich zu tun? Laden Sie doch den Windecker Giggel ein, er bereichert Ihr Fest und ist Ihr Ehrengast an diesem Tag.

Wir bringen den goldenen Wetterhahn für einen angemessenen Spendenbeitrag zu Ihrer Feier.

De Giggel muss wirrer enuff!

Haben Sie Wünsche, fragen Sie uns:



Diez Eichler, Vorsitzender der AG Giggel
Tel.: 06187 9925244
diez.eichler@gmx.de

Helmut Levin, Vorsitzender des Bauausschusses
Tel.: 06187 3230
helmut.levin@web.de

KULTUR IN DER STIFTSKIRCHE IN WINDECKEN

Eine besinnliche Reise bei Brot und Wein

Auf Einladung der Bürgerstiftung mit dem Kulturbeirat und der Ev. Kirchengemeinde Windecken fanden sich am Sonntag, 7. Juni, nachmittags 40 Gäste zu einem besonderen Ereignis in der Stiftskirche Windecken ein.

Das Thema: „Brot & Wein“ machte neugierig und versprach nicht nur Kulinarisches.

Fabio Wettlaufer, Bäcker- und Konditormeister aus Rockenberg, gleichzeitig Brotsommelier, führte nicht nur durch die jahrtausendalte Geschichte ums Brot, sondern führte auch durch die vielfältigen Sorten seiner Brote vom Weizen- über Roggenbrot hin zu speziellen Sorten mit besonderen Gewürzen oder Früchten. Jedes konnte gekostet werden und erhielt mit Weiß- oder Rotwein noch eine besondere Geschmacksnote. Beim Verkosten fühlte man seine Kruste, betrachtete seine Krume, roch seinen Duft und schmeckte sein Aroma. Schloß man die Augen und fühlte die Stille der Kirche, schwang die Seele förmlich mit.

Pfarrerin Heike Käppeler war sehr angetan und meinte: „Wo Brot gebrochen wird, da wird Gemeinschaft geboren, wo Sinne erwachen, schwindet der Alltag mit sei-

nen Sorgen. So lauscht, so schmeckt, so seid einfach hier!“

Fabio führte die Besucher durch die lange jahrtausendalte Geschichte des Brotes auch als Kulturgut. In seiner stillen Einfachheit trägt es die Geschichte der Menschheit und auch Spuren des Göttlichen, von seinen Ursprüngen, seinen Wegen durch die Zeit, seiner Bedeutung im christlichen Glauben und in den Kulturen der Welt.

Die besinnliche Veranstaltung wurde musikalisch am Piano begleitet vom 15-jährigen Nicolas Friedrich, Schüler der Bertha-von-Suttner-Schule und der Nidderauer Musikschule, der virtuos dazu spielte und schon mit Preisen ausgezeichnet wurde, u.a. mit dem Kulturförderpreis der Stadt Nidderau. Dazu nahm Oskar Mürell mit wunderbaren Gedichten und Anekdoten die Besucher stimmungsvoll und besinnlich in die Veranstaltung mit hinein, was dem Ganzen noch eine besondere Note verlieh. Nach fast zwei Stunden bedankten sich mit Präsenten Pfrin. Heike Käppeler, Doris Terhalle, Kulturbeirat und Horst Körzinger, Bürgerstiftung bei den Protagonisten Fabio Wettlaufer mit

Frau Lisa, Oskar Mürell und Nicolas Friedrich, die von den Besuchern mit langem Applaus überschüttet wurden.

Mit Brot und einem letzten Schluck Wein wurden die Besucher verabschiedet, die einen besonderen besinnlichen Nachmittag in der Stiftskirche erlebten. Wie meinte eine Dame: „Das dürft ihr wiederholen!“

Der Mensch lebt nicht vom Brot allein und wir beten für unser tägliches Brot, das passt doch zusammen!“

Horst Körzinger
Bürgerstiftung Nidderau



Bild: privat

Bild v.l.n.r Fabio und Lisa Wettlaufer, Pfr. Heike Käppeler, Horst Körzinger, Doris Terhalle und Oskar Mürell

Jubiläumskonzerte des Ostheimer Streichensembles



Bild: privat

Seit zehn Jahren leitet Roswitha Bruggaier das Ostheimer Streichensemble. Im Jahr 2016 übernahm sie die künstlerische Leitung. Zu diesem Anlass lädt das Ensemble zu zwei Jubiläumskonzerten ein - mit Kompositionen, die seitdem einstudiert wurden. Dazu gehört die Suite „Le Bourgeois Gentilhomme“ des Komponisten Jean Baptiste Lully, die genau vor zehn Jahren erstmals vom Ostheimer Streichensemble aufgeführt wurde. Auch das Doppelkonzert für zwei Violinen und Orchester in d-moll von Antonio Vivaldi wird erklingen, mit den beiden Solisten

Maria Drescher und Lukas Ohly. Und auch Johann Sebastian Bachs Violinkonzert in E-Dur wird auf dem Programm stehen.

Zu den beiden Konzerten lädt das Ensemble am letzten Wochenende im September ein, zunächst in der

Windecker Stiftskirche am Samstag, 26. September, ab 18.30 Uhr. Am Sonntag, 27. September, wird das Konzert ab 17 Uhr in der Ostheimer Kirche wiederholt. Der Eintritt ist frei. Um eine Kollekte für weitere Programme des Streichensembles wird am Ausgang gebeten.

Für Dich - Segen spüren - Taufe erleben

Am Samstag, den 19. September 2026 von 16-19 Uhr stehen die Türen an der Neuen Johanneskirche in Hanau wieder weit auf. Willkommen sind alle, die den Wunsch nach einer Taufe verspüren.

Insbesondere Erwachsenen gilt die Einladung. Es gibt so viele Gründe, warum Menschen sich genau jetzt ihre Taufe wünschen:

„Weil ich in einer schwierigen Lebenssituation gespürt habe, Gott trägt mich.“

„Weil ich mich der christlichen Gemeinschaft zugehörig fühlen möchte.“

Diese und noch viel mehr Gründe haben wir bei dieser besonderen Taufaktion in den vergangenen Jahren gehört. Wer einfach kommen will, muss nicht mehr mitbringen als sich selbst. Wir führen ein Gespräch, um die Taufe so persönlich wie möglich zu gestalten. Und wer er seine Taufe feiern will, wählt Musik



aus: Lieber ruhige Gitarrenmusik oder ein gesungener Pop-Song? Die Band CrissCross erfüllt viele Wünsche. Für manche wird es gut sein, allein zu kommen. Aber Freunde und Familie dürfen natürlich dabei sein und hinterher mit anstoßen in einer von vielen Ehrenamtlichen getragenen gastlichen Atmosphäre. Gern taufen wir auch Kinder an diesem Tag, aber dieses Mal sind uns Erwachsene und Jugendliche besonders willkommen. Von 16 bis 19 Uhr sind wir da „für dich“. Im großen Kirchraum, im Turm und bei gutem Wetter auch im Freien heißt es

„Segen spüren – Taufe erleben“.

Falls Sie Menschen kennen, für die dieses besondere Angebot eine gute Möglichkeit sein kann, die eigene Taufe zu feiern, sagen Sie es gern weiter. Sollte Sie die Neugier packen und Sie haben Lust an diesem Tag mal bei der Neuen Johanneskirche in Hanau, Frankfurter Straße 17 vorbeizuschauen, um sich an ihre eigene Taufe zu erinnern: herzliche Einladung!

Wir freuen uns!

Margit Zahn, Johanna Reif, Svenja Neumann, Lisa Henningsen, Horst Rühl, Miriam Weiner, Daniel Geiss und Team

Wer vorher schon Kontakt aufnehmen möchte:

Margit.Zahn@ekkw.de, 06181 85464 oder 0163 3014040

Mehr Infos gibt es auch hier: <https://www.taufe-erleben.de/>

Musik als Zeichen für Gemeinschaft, Zusammenhalt und interkulturellen Austausch

Unter dem Titel „**FRIEDEN**“ lädt die Sängervereinigung Nidderau-Windecken am **Sonntag, den 27.09. ab 18 Uhr zu einem besonderen Konzertabend in die Stiftskirche in Windecken** ein. Das rund 60-minütige Konzertprogramm möchte ein Zeichen für Gemeinschaft, Zusammenhalt und den interkulturellen Austausch setzen. Dabei nähert sich die Veranstaltung dem Begriff „Frieden“ aus unterschiedlichen musikalischen und inhaltlichen Perspektiven. Im Mittelpunkt des Abends stehen die verschiedenen Chorgruppen der Sängervereinigung Nidderau-Windecken. Sie gestalten gemeinsam ein abwechslungsreiches Programm, das die verbindende Kraft der Musik in den Mittelpunkt rückt. Ergänzt wird das Konzert

durch zwei musikalische Beiträge des Organisten Marc-Philip Hartmann, der in diesem Jahr mit dem Kultur-Förderpreis ausgezeichnet wurde.

Die musikalische Gesamtleitung des Konzertabends übernimmt Chorleiter Thomas Kiersch. Unter seiner Leitung entsteht ein vielseitiges Programm, das nicht nur musikalische Akzente setzt, sondern auch eine Botschaft vermittelt: Musik kann Grenzen überwinden, Menschen zusammenbringen und Brücken zwischen unterschiedlichen Kulturen und Lebenswelten bauen.

Neben dem musikalischen Erlebnis möchte die Sängervereinigung mit dem Konzert vor allem Raum für Begegnung und Gemeinschaft schaffen. Gerade in einer Zeit, in der Zusammenhalt und gegenseit-

ges Verständnis von besonderer Bedeutung sind, soll der Konzertabend dazu einladen, innezuhalten und gemeinsam ein Zeichen für Frieden zu setzen.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Bürgerstiftung Nidderau statt und ist Teil der diesjährigen interkulturellen Wochen.

Die Sängervereinigung Nidderau-Windecken freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und auf einen stimmungsvollen gemeinsamen Abend, an dem die Musik ganz im Zeichen des Friedens steht. Der Eintritt ist frei, die Spenden am Ausgang kommen zu gleichen Teilen der Bürgerstiftung Nidderau und der Sängervereinigung zugute.

Thomas Kiersch

„WIR MACHEN UNS WIEDER AUF DEN WEG IN EINEN LEBENDIGEN ADVENT.“

Genauso ist es mir gegangen,
doch... was macht man(n) bei dieser Hitze?
Im Garten arbeiten, vielleicht die Garage aufräumen,
wandern, --- nein danke,

Alternative:
sich ins kühle Büro an den Computer setzen und an
das denken, was als Nächstes stattfinden soll:



Bild:
bereitgestellt von
Walter Reul

Abendliche Treffen in der Adventszeit am Fenster oder Haustür bei verschiedenen Gastgebern.

Wir möchten Sie in der Vorweihnachtszeit wieder zu den lieb gewonnenen und mittlerweile zur Tradition gewordenen abendlichen Treffen einladen, um wunderschön dekorierte Fenster zu besichtigen, Geschichten zu hören und evtl. bei einem heißen Getränk miteinander ins Gespräch zu kommen. Norma Losekant und Walter Reul haben

mit der Planung für die o.g. diesjährige Aktion angefangen. Wir hoffen natürlich, dass sich auch dieses Jahr (zum 18. Mal in Folge) wieder genügend Gastgeberinnen/Gastgeber finden, die sich daran beteiligen.

Wir sind davon überzeugt, dass diese Aktion dank Ihrer Unterstützung wieder ebenso erfolgreich wird wie in den vergangenen Jahren.

Gerne merken wir Ihren Wunschtermin schon jetzt vor. Ein paar Termine wurden schon reserviert.

Ansprechpartner:
Norma Losekant,
wun.losekant@t-online.de,
Tel. 27251

Walter Reul,
reul.walter@gmail.com,
Tel. 23581



**Folklore-Orchester
Nidderau**

Benefizkonzert für den 'Giggel'



Sonntag, 6. September - 17Uhr
Stiftskirche Windecken

Leitung: Roswitha Bruggaier

BENEFIZKONZERT FÜR UNSEREN „GIGGEL“
6. September 2026, 17:00 Uhr
in der Stiftskirche

Das **Folklore-Orchester Nidderau (FON)** spielt unter der Leitung von **Roswitha Bruggaier** ein buntes Programm mit Folklore-Musik aus vielen Ländern: es ist Musik aus Frankreich, Schweden, aus den USA, aus Italien, aus Flandern, Schottland und anderen Ländern zu hören. Ein vielfältiges Instrumentarium wird dabei erklingen: neben Blockflöte, Gitarren, Violinen, Bratsche und Cello spielt das Ensemble mit Nyckelharpa, Banjo, Akkordeon und diatonischer Harmonika.

Der Eintritt ist frei; am Ausgang sammelt das Ensemble Spenden für unsere Kirchturmzier unter dem bekannten Motto:

„Der Giggel muss wirrer enuff!“

Männergottesdienst am 18. Oktober 2026

Auch in diesem Jahr gestalten die Männer aus dem Team-M den Gottesdienst zum Männersonntag, der in diesem Jahr am 18. Oktober gefeiert wird. Unter einem Wort aus der Apostelgeschichte 2, 37: *Als sie aber das hörten, ging's ihnen durchs Herz, und sie sprachen zu Petrus und den anderen Aposteln:*

„Ihr Männer, liebe Brüder, was sollen wir tun?“ beschäftigt sich das Team-M in den nächsten Wochen mit dem Thema des diesjährigen Männersonntags: „Es trifft uns ins Herz: Männer zwischen Verunsicherung und Perspektiven.“ Im Gottesdienst zum Männersonntag werden die Ergebnisse präsentiert.

Das Team-M freut sich über interessierte Männer, die an den Gesprächsrunden und der Gestaltung des Männergottesdienstes mitwirken wollen. Haben Sie Interesse? Dann sprechen Sie gerne Helmut Levin oder Stephan Lasch an.

Stephan Lasch

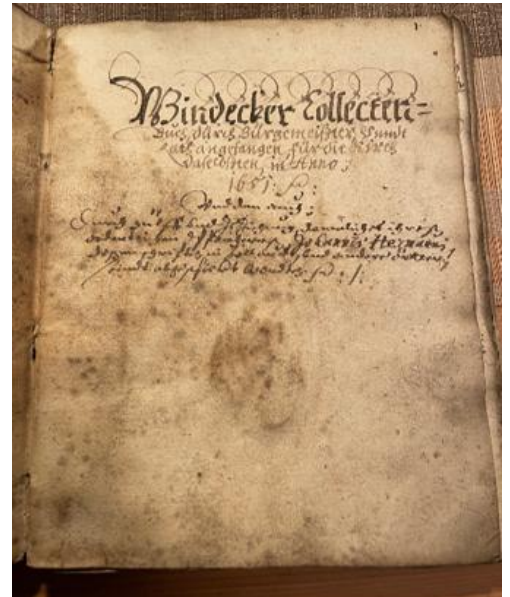
HISTORISCHES KONZERT in der Stiftskirche

Mit historischen Instrumenten und Kleidung aus dem 17. Jahrhundert
mit Roswitha Bruggaier und Diez Eichler und anderen zum
„Windecker Collectenbuch“ von 1651
Samstag 24.10.2026 um 17:00 Uhr, Stiftskirche Windecken



Das Windecker Collectenbuch entstand auf den Reisen von Windecker Abgesandten, die in den reformierten **Niederlanden in den Jahren 1651 und 1652** Spenden für den Wiederaufbau der Windecker Stiftskirche nach den Zerstörungen des 30jährigen Krieges sammelten. Viele Gemeinden spendeten zum Teil beträchtliche Geldsummen, darunter Amsterdam, Haarlem, Leiden, den Haag, Rotterdam, Dordrecht, Utrecht und andere.

Dieses Buch wird nun in einem Konzert in der Windecker Stiftskirche präsentiert.



Das Konzert folgt dabei einem besonderen Konzept der sogenannten „Living History“ (lebendig gemachte Geschichte):

Ausgehend von der Frage: „Was könnte die Windecker Gesandtschaft in den Niederlanden gehört und gesehen haben?“, erklingt **Musik der Niederlande um 1650** auf Instrumenten und in Klei-

dung der Zeit. Das „lebende Bild“ wird ergänzt durch eine Gruppe von mehreren historisch gekleideten Darstellern.



Gewissermaßen werden damit die bekannten Gemälde von Vermeer, Rembrandt und Zeitgenossen zum Leben erweckt.

Nach dem Konzert gibt es Gelegenheit, mit den Darstellern ins Gespräch zu kommen, die Instrumente zu betrachten (insbesondere das schön dekorierte flämische *Virginal*) und auch kleine Vorführungen historischer Handwerke zu erleben (Klöppeln, Buchbinderei, Malerei, historisches Schreiben etc.).

Geplant ist zudem ein Grußwort des Bürgermeisters Andreas Bär und eine kleine Einführung durch den Stadtarchivar Eike Sykala.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, aber genau wie damals werden Spenden für die Stiftskirche gesammelt; diesmal für unsere Kirchturmzier (den „Giggel“), der wieder auf den Turm gebracht werden soll und dafür viel Geld braucht.

Krippenspiel 2026



**Macht euch bereit...das Fest ist zwar noch weit...
doch bald kommt die Zeit, auf die ihr euch freut,
bald schon ist Weihnacht, fröhliche Weihnacht,
macht euch bereit, macht euch bereit....
zum MITMACHEN beim KRIPPENSPIEL 2026!**

Zu einem ersten Treffen, **am Samstag, 07.11.2024, um 11Uhr**,
laden wir alle interessierten Kinder, Jugendliche und Erwachsene,
ins **evangelische Gemeindehaus, Eugen-Kaiser Str. 35a**, ein.

Wir freuen uns über alle,
die gerne im Chor singen, die gerne eine Rolle spielen und sprechen,
die gerne unterstützen in den verschiedenen Bereichen.

**„Die wundersame Nacht“
soll uns in den Heiligabend begleiten,
mit Liedern und Erlebnissen
rund um die Weihnachtsgeschichte**

Im evangelischen Gemeindehaus finden die folgenden Proben,
an den **Samstagen 14.11., 21.11., 28.11., 12.12. jeweils von 11:00 Uhr -12:00 Uhr**, statt!
Am Sa. 19.12. findet um 15 Uhr eine erste Probe in der evangelischen STIFTSKIRCHE statt.

**Am Dienstag 22.12. treffen wir uns zur GENERALPROBE
um 15Uhr in der evangelischen STIFTSKIRCHE!**

Der Gottesdienst findet am **HEILIGABEND 24.12. um 15.00 Uhr** statt.

**In diesem Jahr benötigen wir musikalische Unterstützung an E-Piano, Akkordeon und/oder Gitarre.
Bitte meldet Euch bei Interesse! Gerne auch schon vor dem 7.11. per mail oder WhatsApp.**

Gisela Westphal giselawestphal@hotmail.de // 0176 509365549

Jan-Luca Lentz Jan-Luca.Lentz@ekkw.de

Melanie Heinze melanieheinze@online.de

Wir freuen uns auf unser gemeinsames Erleben!

Viele Grüße und bis bald
Gisela Westphal, Melanie Heinze, Jan-Luca Lentz

Open-Air-Gottesdienst
zum Herbsthunger Nidderau

Soulfood



13. September 2026, 11 Uhr

Bühne hinter der Willi-Salzmann-Halle

**Mit Musik von Niddersound und
weiteren Künstler:innen**

Eine Kooperation der Evangelischen Kirchengemeinde Windecken, der Sängervereinigung Windecken e. V. und der Stadt Nidderau